

Sitzungsniederschrift

Gremium:	Krankenhausausschuss
Sitzung am:	Donnerstag, 21.06.2018
Sitzungsort:	Konferenzraum (DG) des Verwaltungsgebäudes des Kreiskrankenhauses Grünstadt
Sitzungsdauer:	Öffentliche Sitzung: 14:30 Uhr - 15:25 Uhr Nicht öffentliche Sitzung: 15:10 Uhr - 15:25 Uhr
Art der Sitzung:	TOP 1-4 öffentlich, TOP 5-6 nicht öffentlich

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus den beigegeführten Anlagen.

Niederschriftführer

Vorsitzender

Timo Ries
Stv. Verwaltungsdirektor

Hans-Ulrich Ihlenfeld
Landrat

Anwesend waren:

Landrat Hans-Ulrich Ihlenfeld **als Vorsitzender**

Mitglieder CDU-Fraktion

Blaul, Georg
Armbrust, Renate
Finkel, Waltraud
Kretner, Ralf
Sauer, Friedel
Kutschke, Sabine

Mitglieder SPD-Fraktion

Geis, Ruth Vertretung für Jakob Dormann
Dr. Ballhausen, Stephan
Vogel, Adam
Brenzinger, Reinhard (fehlte entschuldigt)

Mitglieder FWG-Fraktion

Ditrich, Heike
Wenzel, Eric

Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Maurer, Annette

Mitglieder FDP-Fraktion

Prof. Dr. Lücker, Peter (fehlte entschuldigt)

Mitglieder AfD-Fraktion

Teska, Anne

Beratende Mitglieder als Beschäftigtenvertreter

Christmann, Christine
Flierl, Markus (fehlte entschuldigt)
Henge-Ernst, Ulla
Heyer-Stuffer, Michaela
Dr. med. Gierhake, Eva Vertretung für Leif Zietlow

Kreiskrankenhaus Grünstadt:

Verwaltungsdirektor Udo Langenbacher
Chefarzt Dr. med. Frank Ehmann, Ärztlicher Direktor
Chefarzt Dr. med. Andreas Bernhardt
Chefarzt Dr. med. Hans Münke
Chefarzt Dr. med. univ. Niko Grabowiecki
Stv. Verwaltungsdirektor Timo Ries, als Niederschriftführer
Personalratsvorsitzende Andrea Dinger

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Kreiskrankenhaus Grünstadt;
Jahresabschluss / Jahresbericht zum 31.12.2017
Vorlage: 098/2018
2. Kreiskrankenhaus Grünstadt;
Zwischenbericht zum 31.03.2018
Vorlage: 099/2018
3. Kreiskrankenhaus Grünstadt;
Information zum Stand der Planung zur Errichtung zusätzlicher Parkplätze am
Kreiskrankenhaus Grünstadt
Vorlage: 100/2018
4. Mitteilungen und Anregungen

Nicht öffentlicher Teil:

Planungs- und Finanzangelegenheiten

Der Vorsitzende, Herr Landrat Hans-Ulrich Ihlenfeld, begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Öffentlicher Teil

Auf Befragen wurden keine weiteren Anträge zur Tagesordnung im öffentlichen Teil gestellt.

Nicht öffentlicher Teil

Auf Befragen wurden keine weiteren Anträge zur Tagesordnung im nicht öffentlichen Teil gestellt.

Öffentlicher Teil:

Niederschrift	
zu Tagesordnungspunkt Nr. 1	Drucksache 098/2018
Gremium:	Krankenhausausschuss
Sitzung am:	Donnerstag, 21.06.2018

Sitzung / Abstimmung :		
<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input checked="" type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
0 JA-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Tagesordnung:
Kreiskrankenhaus Grünstadt; Jahresabschluss / Jahresbericht zum 31.12.2017

Beschluss:
Der Krankenhausausschuss nimmt den vorläufigen Jahresabschluss/Jahresbericht 2017 zur Kenntnis. Weitere Beratungen hierzu erfolgen nach Vorlage des Prüfberichts des Wirtschaftsprüfers.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Der vorläufige Jahresabschluss/Jahresbericht 2017 wurde von Herrn Verwaltungsdirektor Langenbacher erläutert.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 2

Drucksache **099/2018**

Gremium:	Krankenhausausschuss
Sitzung am:	Donnerstag, 21.06.2018

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input checked="" type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<u>0</u> JA-Stimmen	<u>0</u> Nein-Stimmen	<u>0</u> Enthaltungen

Tagesordnung:

Kreiskrankenhaus Grünstadt;
Zwischenbericht zum 31.03.2018

Beschluss:

Die Informationen wurden zur Kenntnis genommen.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Der Zwischenbericht zum 31.03.2018 wurde von Herrn Verwaltungsdirektor Langenbacher erläutert.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 3

Drucksache **100/2018**

Gremium:	Krankenhausausschuss
Sitzung am:	Donnerstag, 21.06.2018

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input checked="" type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<u>0</u> JA-Stimmen	<u>0</u> Nein-Stimmen	<u>0</u> Enthaltungen

Tagesordnung:

Kreiskrankenhaus Grünstadt;
Information zum Stand der Planung zur Errichtung zusätzlicher Parkplätze am
Kreiskrankenhaus Grünstadt

Beschluss:

Die Informationen wurden zur Kenntnis genommen.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Herr Verwaltungsdirektor Langenbacher informierte über den aktuellen Stand der Planung zur Errichtung zusätzlicher Parkplätze am Kreiskrankenhaus Grünstadt und präsentierte hierzu den Vorentwurf des Planungsbüros Butsch + Faber, welches das Kreiskrankenhaus Grünstadt bereits bei der Neugestaltung und Erweiterung der vorhandenen Parkflächen beraten hat.

Danach ist angedacht, auf dem unteren Teil des sich im Eigentum des Kreiskrankenhauses befindenden Weinberggrundstücks „Am Bergel“ einen weiteren Parkplatz mit 57 Stellplätzen zu bauen. Die Zufahrt zu diesem neuen Parkplatz erfolgt über die vorhandene Straße „Am Bergel“. Um Schäden an den parkenden Fahrzeugen durch die Bewirtschaftung des verbleibenden Weinbergs zu vermeiden,

ist wie am Parkplatz oberhalb des Regenrückhaltebeckens, ein Grünstreifen mit Heckenbepflanzung vorgesehen.

Herr Adam Vogel stellte die Frage, ob bei der Planung der Parkplatzerweiterung auch ein zweites, nicht überdachtes, Parkdeck bedacht wurde, um dadurch eine kleinere Grundfläche des Weinbergsgrundstücks zu bebauen. Herr Langenbacher wird mit dem Planungsbüro diesen Vorschlag nochmals thematisieren, berichtete jedoch, dass das Planungsbüro eine ebenerdige Parkplatzerweiterung, bei 57 angedachten Parkplätzen, bisher als die kostengünstigere Variante, im Vergleich zu einem Parkhaus oder anderen mehrgeschossigen Bauweisen, dargestellt hat.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 4

Gremium:	Krankenhausausschuss
Sitzung am:	Donnerstag, 21.06.2018

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input checked="" type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<u>0</u> JA-Stimmen	<u>0</u> Nein-Stimmen	<u>0</u> Enthaltungen

Tagesordnung:

Mitteilungen und Anregungen

Beschluss:

Die Informationen wurden zur Kenntnis genommen.
Auf Befragen wurden keine weiteren Anträge zur Tagesordnung im öffentlichen Teil gestellt.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

4.1: Weiterbildungsverbund

Herr Landrat Ihlenfeld berichtete von dem zwischen dem Kreiskrankenhaus Grünstadt und acht Hausarztpraxen geschlossenen Weiterbildungsverbund Allgemeinmedizin Grünstadt-Leiningerland. Mit dieser Initiative möchte das Kreiskrankenhaus und die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte der acht Praxen gemeinsam gegen den Ärztemangel in Krankenhäusern und Hausarztpraxen vorgehen und für Nachwuchsmediziner den ländlichen Raum wieder attraktiver gestalten. Ziel des Verbundes ist es, jungen Medizinerinnen und Mediziner eine komplette und strukturierte Weiterbildung zum Allgemeinmediziner (Hausarzt) im Krankenhaus und den kooperierenden Praxen anzubieten.

4.2: Raucherpavillon

Herr Verwaltungsdirektor Langenbacher berichtete, dass das Kreiskrankenhaus Grünstadt nach einer entsprechenden Anregung aus dem Krankenhausausschuss seit dem Frühjahr 2018 einen Raucherpavillon vor dem Eingangsbereich der Notaufnahme errichtet hat und dadurch die übrigen Außenbereiche des Krankenhauses rauchfrei geworden sind.

4.3: Verlegung und Neugestaltung der Kapelle

Herr Verwaltungsdirektor Langenbacher berichtete ferner, dass die Kapelle des Kreiskrankenhauses in einem anderen Raum neu gestaltet wurde. Die bisherigen Räumlichkeiten der Kapelle werden künftig für die neue Zentrale Patientenaufnahme (ZPA) und das zentrale Belegungsmanagements (ZBM) benötigt. Durch die Einführung eines ZBM und einer ZPA sollen die Abläufe rund um die Aufnahme elektiver, d. h. geplanter Patienten verbessert werden.

4.4: Notfallversorgung

Herr Landrat Ihlenfeld informierte über den G-BA-Beschluss vom 19.04.2018 und die Einführung eines gestuften Systems in der Notfallversorgung. Das Kreiskrankenhaus Grünstadt erfüllt die Voraussetzungen der Stufe 1 – Basisnotfallversorgung, wodurch sich für die Patienten keine Änderungen in der Notfallversorgung ergeben. Herr Landrat Ihlenfeld berichtete weiterhin, dass kleinere Krankenhäuser in ihrer Existenz bedroht sind, wenn sie nicht mehr an der Notfallversorgung teilnehmen können, weil dann ein wichtiger Teil an stationären Patienten fehlt und dies zu finanziellen Problemen für diese Krankenhäuser führen wird.